



Ausgabe 27 / September 2005

Der Kampfschwimmer

Informationsblatt der Marinekameradschaft Kampfschwimmer Ost e.V.

Wracktour 2005 Südschweden – Bornholm

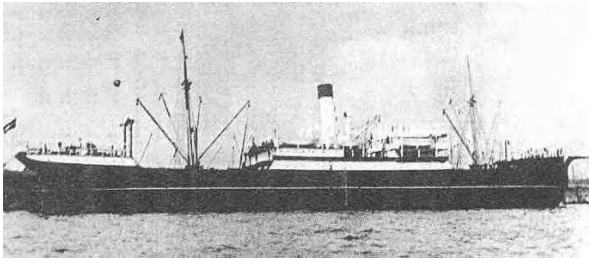


Zum 2.Mal startete eine Wracktour mit dem Ziel, die 1915 versenkten Frachter auf der Erzhandelslinie im Kalmarsund zu betauchen. Die Wetterlage in der südlichen Ostsee war ideal wie nie zuvor. Deshalb beschloss der Kapitän der „Artur Becker“ von Greifswald – Wiek Aus sofort den Kalmarsund anzulaufen. Nach 18 Stunden Seefahrt hatten wir unsere erste Ankerposition in Südschweden erreicht. Am frühen Morgen des 18.August wurde sofort die SS Nicomedia angelaufen. Das Wrack war für uns ganz neu, weil im vergangenen Jahr die Wetterlage ein Tauchen unmöglich machte. Mit fast 120 Metern Länge lag das Wrack in 35 m Wassertiefe und bei 28 m erreichten

wir das Oberdeck. Bei guter UW-Sicht wurden zwei TG nacheinander gemacht. Bei dem guten Wrackzustand beste Bedingungen für die Unterwasser-Fotografen. Am späten Nachmittag wurde der 3.TG an der SS Direktor Reppenhagen gemacht. In ca.32 m WT war gute Sicht.



Das 80 m lange Wrack besaß offene Ladeluken, Brückenteile Maschinenanlagen etc. Abends ankerten wir bei traumhaften Sonnenuntergang unter der Südküste Ölands.



Am 19. ging es wieder früh los. Unser Ziel war das fast 100 m lange Wrack der SS Guttrune. Hier hatten wir schon 1 Jahr zuvor getaucht. Auch dieses Wrack bot für alle interessante Details wie Reservefahrstand mit Steuerrad, Davids, Teile der Brücke und weitere Decksaufbauten. Bei ruhiger Sicht und passabiler UW – Sicht bei 28 – 35 m WT machten wir zwei schöne TG. Am Nachmittag war die SS Walter Leonhard unser Ziel. Sie lag auf 40 m. Decksoberrande war bei 32 m. Obwohl beim Briefing der Eindruck entstand es handle sich nur um verstreute Schrottteile, lohnte sich der TG. Bug und Heckteil boten viel interessante Teile wie ein riesiges Steuerrad, teilweise erhaltene Teakholz Decksplanken und Teile der Maschinenanlagen. Interessant war das der Frachter statt vermutetem Erz, Zellulose und Papier geladen hatte.



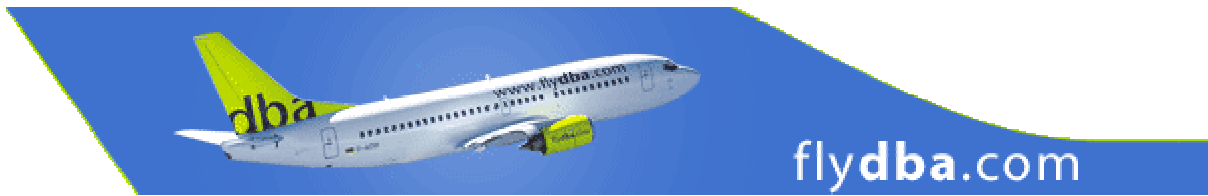
Nach diesen 3 TG war die Arbeit getan und wir dampften ab in Richtung Bornholm. Bei fast 70 sm Entfernung eine Fahrt von ca. 8 Stunden! Jetzt hatten auch alle Elektronikfreaks genügend Zeit Ihre fotografischen Schätze auf dem Laptop zu bearbeiten. Zu jeder Mahlzeit die es gab, hatte man überhaupt nichts zu meckern, außer die Fotofreaks die Ihre Arbeit unterbrechen mussten um die Back zu räumen. Alle offenen Lucken waren zudem mit GPS-Antennen und Kabeln belegt. Wir hatten einfach alles, einschließlich eines unglaublichen Wetters,

See, Sonne und gute Sicht. Am Morgen des 20.08. ging es nach dem Frühstück zum bereits bekannten russ. U-Boot- Wrack. Auf 38 m WT war gute Sicht, aber auch allerhand Strömung. Nachmittags liefen wir zum Adlergrund statteten dem Wrack eines Schaufelradbaggers in 23 m WT einen Besuch ab und ankerten spät abends. Mit einer Grillparty wurde auch dieser Tag erfolgreich beendet. Am Sonntag dem 21.08. dann die Heimreise. Immer noch hervorragendes Wetter. Deshalb wurde am Wrack der Jan Heweliusz erneut halt gemacht und bei fast spiegelglatter See ein wunderbarer Abschluß unserer Tauchexpedition. Erstaunlicherweise war kein anderes Taucherboot am Wrack.



Ca. 2 Stunden vorher wurde noch traditionell die A....Bomben Meisterschaften der MS Artur Becker durchgeführt. Wie immer gab es viel Gaudi wenn die Jungs mit brennenden, roten Rücken u.a. Körperteilen wieder auftauchten. Es war unter der Bewährten Führung von Reinhard wieder eine bestens organisierte Tauchtour und alle waren restlos zufrieden. Weiterhin schöne Erlebnisse wünscht Euch Euer Tauchkamerad

Rudolf Ludwig.



Tauchexpedition ans „Blaue“

Für eine kurzfristige Wochenend- Vereinstauchexpedition (4 Tage) Ende Oktober 2005 ist es uns gelungen einen Sponsor für den Flug zu finden.

Somit haben wir 30 Tickets incl. Flughafengebühren zur Verfügung.

Es sei nur soviel verraten, unsere Mission führt uns innerhalb der europäischen Grenzen an einen geschichtsträchtigen Ort an der Mittelmeerküste. Hier wurde am 15.08.1769 eine bekannte Persönlichkeit geboren. Wer als Erster diese Person errät, bekommt als Preis die Gebühr für die Tauchgänge gesponsort. Meldeschluss bis 25.09.2005.

Für Übernachtung , Proviant u.a. Nebenkosten kalkulieren wir ca.300,-€ pro Teilnehmer. Einen genauer Preis wird nach Anzahl der Teilnehmer bekannt gegeben.

Ich bitte um kurzfristige Meldung bis zum 25.09.2005. Die Anzahlung von 100,-€ gilt als verbindliche Reservierung. Sollte es sein, das wir aus Gründen keine 30 Plätze zusammenhängend im Oktober bekommen, verschieben wir den Termin ins Frühjahr 2006.

Nach der Frist wird mit fördernden Mitglieder aufgefüllt.

Meldungen bitte sofort an:

Reinhard Öser

E-Mail: Reinhard@Kampfschwimmer-vm.de

Fax: 030 – 44355791

Tel: 030 - 4275876

Hallo an die KS-Truppe,

unser Verein in Gera/Thüringen verfügt über eine AN-

2 und betreut die

FS-Sprungtechnik (RS 4/5 + BE8 = Neuzustand !!!)

des Traditionsverband

Fallschirmjäger Ost e.V. sowie stellen wir FS-

Sprunglehrer mit

entsprechender Erfahrung zur Verfügung.

Es gibt bei uns jetzt wieder die Möglichkeit schon ab 3 Teilnehmern

Kurz-Intensiv-Lehrgänge (in der Umgangssprache

"Schnupperkurse") im

Fallschirmspringen mit Rundkappe oder auch Fläche durchzuführen.

Interesse?-Ideen? Einfach mal in Verbindung setzen:

info@ofc-gera.de

oder schaut mal rein bei [*www.ofc-gera.de*](http://www.ofc-gera.de)

*Grüße Ralf Dausel ,
Geschäftsführer OFC*



Rubrik:Backskiste

<u>Juni</u>	<u>Juli</u>	<u>August</u>	<u>September</u>
<u>Manfred Barteit 60</u>	Hans J.Barzik 51	Thomas Boll 43	Erwin Heuer 48
Peter Carl 61	Mark Deberthäuser 35	Nils Bonin 38	Karl Heinz Müller 62
Rolf Clemens 54	Klaus Gesnitzer 64	Ralf Brau 46	Heinz Oehler 73
Günter Heller 57	Stefan Hawer 36	Bernd Gosemann 48	Bernd Scholler 63
Ha-Jo Kunze 56	Jürgen Hofmann 63	Günter Hempel 68	Günter Schröder 63
Klöaus Lorbeer 68	Stefan Karnapke 38	Sven Kluge 45	<u>Horst Marian Schuck 40</u>
Axel Rappsilber 51	Fred Kliesch 47	Jan Konitzny 37	Peter Torger 63
Thomas Reich 39	Wolfgang Lade 49	Thomas Kunadt 56	Thomas Tröbner 46
Horst Schneider 66	Willi Langpapp 68	Harry Lange 54	
Wolfram Wecke 52	Frank Mabey 37	<u>Rolf Radowitz 60</u>	
Lutz Strobel 63	Manfred Rook 46	Horst Strauß 74	
Raik Wiederhold 43	Ralf Schäfer 42	Ha Jo Teichmann 54	
	Swidbert Scholz 49	Gerhard Theuring 56	
	<u>Roland Schrunner 40</u>	Kurt Vogel 54	
	Günter Trappiel 59		
	Bernhard Tespe 63		



Voranzeige - Tauchturm DLRG Berlin

Liebe Kameraden,
wir in Berlin und unsere nette Begleiterin von letztem möchten vorab schon einmal bekannt geben, das die Regionalgruppe Süd wieder einen Besuch in der Druckkammer der Bundesforschungsanstalt DLRG in Berlin organisiert. Der Termin wird Anfang Februar 2006 sein. Es besteht die Möglichkeit der Übernachtung im Objekt.

Interessenten melden sich bei **Uwe Lankow**
Tel. 030-9320795

Schleusentreffen:

Am 16.09.2005 findet das Schleusentreffen statt.

Infos bei Rolf Clemens.
Tel.: 0381-695310

Herausgeber: Marinekameradschaft
Kampfschwimmer Ost e.V.
Eingetragener Verein unter
Amtsgericht Bad Doberan VR 353

Internet: www.kampfschwimmer-vm.de
E-Mail: KSK18@Kampfschwimmer-VM.de

Redaktion: Reinhard Öser, Prenzlauer Allee 29
10405 Berlin,
Tel.: 030 4275876, Fax.: 030 44355791
E-Mail: Reinhard@Kampfschwimmer-vm.de

Bankverbindung:
Ostseesparkasse Rostock
BLZ: 130 50000
Kto.: 260 0041 97

Redaktionsschluss: 15.09.2005